

# Rückläufige Planeten 2024

Klappt etwas nicht mit unserer Kommunikation, dann fragen sich einige Menschen schon unwillkürlich, ob Merkur vielleicht gerade rückläufig ist. Mittlerweile scheint diese Erscheinung ein bekanntes und häufig benanntes Phänomen geworden zu sein.

## Wie entsteht Rückläufigkeit grundsätzlich und wie sieht dieses Phänomen eigentlich am Himmel aus?

Rückläufigkeit heißt, die Planeten gehen - von der Erde aus gesehen - erneut über Stellen am Himmel (also über Tierkreisgrade), an denen sie kürzlich schon einmal waren. Tatsächlich bewegen sie sich zwar unvermindert in ihrem Tempo weiter auf ihren Bahnen um die Sonne, doch für uns, für den Winkel, in dem wir von der Erde aus auf sie sehen, stagnieren sie und bewegen sich daraufhin sogar zurück. Für unser menschliches Erleben bedeutet das, noch einmal dasselbe - quasi zunächst im Stillstand, dann im Rückwärtsgang - anzuschauen und zu durchleben, meist mit dem Gefühl: „Das kenne ich doch schon!“. Bei Rückläufigkeiten scheint es uns also zumeist so, dass wir auf der Stelle treten und nicht weiter kommen.

Von der Erde aus betrachtet, bewegen sich rückläufige Planeten auf ihrer Bahn nicht weiter voran, sondern stehen scheinbar still, bzw. bewegen sich zurück.

Das vorliegende Bild zeigt beispielsweise den Verlauf der Rückläufigkeit von Mars im Jahr 2003 anhand von einer Überlagerung von Bildern.



## Wie lässt sich damit umgehen?

Bei Rückläufigkeiten können wir erkennen, dass wir mit "Weiter-Druck-geben", mit "Weiter-Agieren-Wollen" eher nichts erreichen. Denn, da uns dieselbe energetische Situation verlangsamt und im Rückwärtsgang präsentiert wird, fordern Rückläufigkeiten uns im Grunde dazu auf, ein weiteres Mal und zusätzlich noch genauer hin zu schauen.

Eine vertiefte astrologische Interpretation unterscheidet **drei Phasen** im Zusammenhang mit der Rückläufigkeit: beim **ersten direkten Durchlauf** wird das Thema des jeweiligen Planeten aufgezeigt, beim **zweiten rückläufigen Durchlauf** soll es mit einer nach innen gerichteten Kraft in

der Tiefe noch einmal durchlebt werden und **beim dritten (direkten) Durchlauf** können wir für uns prüfen, ob dieses Thema jetzt verstanden wurde.

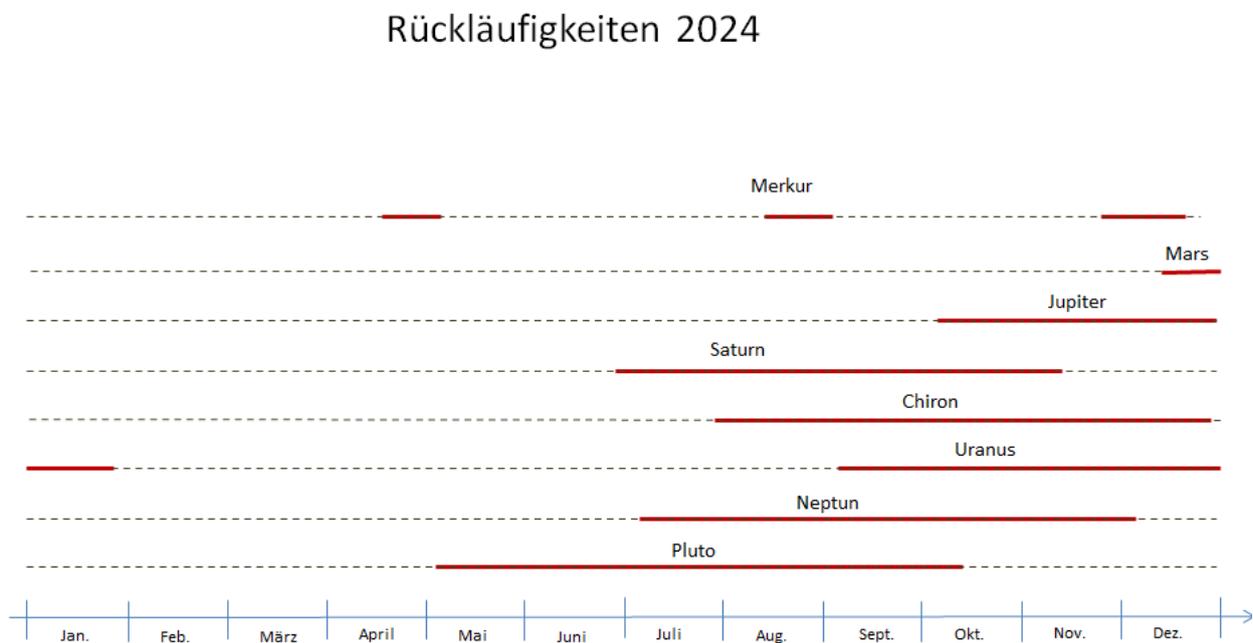
Es ist ein Verarbeiten, das in uns natürlich meist auf unbewusster Ebene stattfindet. Und verständlicherweise bekommt es uns also am besten, mit diesen Strömungen mit zu gehen, es tut uns gut, uns diesen Verarbeitungsprozessen hinzugeben und in Zeiten der Rückläufigkeit eines Planeten nicht darauf zu beharren, auf dessen Gebiet, mit dessen Thema weiter zu kommen oder mit aller Macht Vorhaben dazu realisieren zu wollen.

In einer Zeit, in der mehrere große Planeten rückläufig sind, also im aktuellen Jahr 2024 vor allem von **August bis November**, mag es uns erscheinen, als ob wir kaum mehr etwas im Außen auf den Weg bringen können.

Es lohnt sich jedoch für uns, uns auf unser Inneres und die inneren Prozesse zu konzentrieren, bzw. ihnen bewusst genügend Raum und Zeit zur Verfügung zu stellen, denn die innere Arbeit, das innere Verarbeiten in diesem Zeitraum gelingt uns besonders gut.

## Welche Planeten sind wann rückläufig im Jahr 2024?

Hier eine übersichtliche Grafik dazu:



Und das sind die genauen Daten:

<b>Planet</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>	<b>Im Zeichen</b>
Merkur	Dez. 2023	02.01.24	Schütze
	02.04.	25.04.	Widder, Fische
	05.08.	26.08.	Löwe, Krebs
	26.11.	15.12.	Skorpion
Mars	07.12.	04.02.25	Krebs
Jupiter	10.10.	03.02.25	Stier
Saturn	30.06.	15.11.	Wassermann
Chiron	26.07.	29.12.	Fische
Uranus	29.08.23	27.01.24	Widder
	02.09.	30.01.25	Stier, Widder
Neptun	02.07.	07.09.	Fische
Pluto	02.05.	12.10.	Steinbock